



Hundehaltung



1. Beschreibe die Schritte, welche du in folgenden Bereichen der Hundepflege beachten musst:

- a) Zuchtauswahl
- b) Registrierung
- c) Impfungen

2. Erledige mindestens 2 der folgenden Aufgaben:

- a) Beschreibe, was zu tun ist, um bei deinem Hund Flöhe, Zecken und Läuse zu beseitigen.
- b) Nenne einige Erkrankungen, Schädlingsplagen und Wurmerkrankungen, die einen Hund befallen können.
- c) Erkläre, was du wegen eines Hundebisses tun solltest.

3. Beschreibe, wie du einen jungen Hund an dich gewöhnt und stubenrein bekommst.

4. Erkläre genau, wie du einen Hund wäschst und für seine allgemeine Hygiene sorgst.

5. Übernimm die Verantwortung für Fütterung und Wasserversorgung eines Hundes über 2 oder 3 Monate.

6. Trainiere deinen Hund, bis er folgendes erfolgreich vorführen kann:

- a) Auf dem Fuße folgen: der Hund geht eng an deiner linken Seite und setzt sich, wenn du stehen bleibst.
- b) Dein Hund bleibt dicht an deiner Seite, ohne Menschen, Hydranten oder andere Hunde zu beschnüffeln.
- c) Dein Hund bleibt bei einer Untersuchung ruhig: dein Hund erlaubt Fremden, ihn zu berühren.
- d) Rückruf: dein Hund kommt, wenn er gerufen wird, sitzt direkt vor dir und bewegt sich auf Kommando hin an deine linken Seite.
- e) Lange sitzen und lange liegen: dein Hund bleibt in irgendeiner Position, während du einer anderen Beschäftigung nachgehst.

Wenn möglich, sollten Hund und Hundehalter Anleitung von einem qualifizierten Ausbilder erhalten, vorzugsweise in einer Klasse.

Eine Bescheinigung über eine vollständige Gehorsamsausbildung des Hundes (Dressurprüfung) wird für das Leistungsabzeichen anerkannter Schild (Namensschild) her.



P-N-Hundehaltung